

### Unliebsame Reisemitbringsel: Arbovirus-Fälle nach Fernreisen nehmen zu

Die Anzahl der übermittelten Denguefieber-Fälle bei Reiserückkehrern aus tropischen und subtropischen Ländern ist in den letzten Jahren angestiegen (s. Abb.1). Seit Jahresbeginn 2016 wurden bereits 67 Denguefieber-Fälle übermittelt, das sind 19 Erkrankungen mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Als häufigste Infektionsländer wurden Thailand und Indonesien genannt.

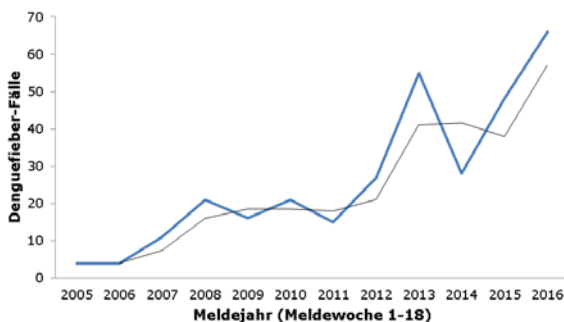


Abb.1: Übermittelte Denguefieber -Fälle Baden-Württemberg im Vergleichszeitraum Meldewoche 1 bis 18, Meldejahr 2005 bis 2016 mit Trendlinie (grau).

Im Jahr 2016 wurden in Baden-Württemberg neben Denguefieber und vier Chikungunya-Fällen erstmals fünf Zika-Virus-Infektionen bei Reiserückkehrern aus Brasilien, Kolumbien und El Salvador registriert.

### Zika-Virus-Infektionen im Mausmodell

Zika-Virus-Infektionen während der Schwangerschaft können zum Auftreten von Mikrocephalien bei Neugeborenen führen. In einer aktuellen Veröffentlichung der Zeitschrift Science konnte der kausale Zusammenhang zwischen Zika-Virus-Infektionen und dem Auftreten von Mikrocephalien im Mausmodell beschrieben werden. Siehe: <http://www.sciencemag.org/news/2016/05/zika-causes-microcephaly-mice>

## INHALT 18/2016

Unliebsame Reisemitbringsel: Arbovirus-Fälle nach Fernreisen nehmen zu

Zika-Virus-Infektionen im Mausmodell

FSME-Risikogebiete in Deutschland

Statistik der Meldewoche 18/2016 für Baden-Württemberg

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

FSME in Baden-Württemberg

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: Schwerpunktthema Gesundheit von Migranten und Geflüchteten

### FSME-Risikogebiete in Deutschland

Im Epidemiologischen Bulletin 18/2016 ist die neue Karte der FSME-Risikogebiete erschienen.

In Deutschland besteht ein Risiko für eine FSME-Infektion weiterhin vor allem in Bayern und Baden-Württemberg, in Südhessen und im südöstlichen Thüringen.

Für die Definition der Risikogebiete wurden die im Zeitraum 2002 bis 2015 dem RKI gemäß IfSG übermittelten Daten zu gemeldeten FSME-Erkrankungen mit vorliegendem Infektionslandkreis verwendet.

Weitere Informationen unter: [http://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](http://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

Weiter siehe Seite 3



## Statistik der Meldewoche 18/2016 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 18 / 2016	KW 1-18 / 2016	KW 1-18 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	2	52	28
Botulismus			
Brucellose		1	
Campylobacter-Enteritis	121	1991	2168
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		5	8
Clostridium difficile	2	57	37
Denguefieber	3	66	48
Diphtherie			
EHEC-Erkrankung	3	49	43
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		6	6
Gasbrand			
Giardiasis	6	204	171
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	34	34
Hantavirus-Erkrankung	1	15	136
Hepatitis A		54	20
Hepatitis B	6	155	124
Hepatitis C	4	220	333
Hepatitis D		1	1
Hepatitis E	2	73	42
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		3	3
Influenza	27	5970	11386
Keuchhusten	36	763	517
Krätzmilbenbefall	1	5	
Kryptosporidiose	1	19	17
Legionellose	5	46	33
Lepra			
Leptospirose		6	1
Listeriose	2	33	34
Masern		6	110
Meningokokken, invasive Erkrankung	1	26	25
MRSA, invasive Infektion	3	55	52
Mumps		34	22
Norovirus-Gastroenteritis	136	3311	6470
Ornithose		2	
Paratyphus			3
Q-Fieber	3	107	27
Rotavirus-Gastroenteritis	34	687	1393
Röteln		4	6
Salmonellose	22	422	335
Shigellose		15	15
Tollwut			
Trichinellose		1	8
Tuberkulose	10	262	214
Tularämie		7	2
Typhus abdominalis	1	4	2
Virale hämorrhagische Fieber		3	18
Weitere bedrohliche Krankheit	6	34	33
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	45	310	210
Windpocken	93	2297	1632
Yersiniose	0	43	56
<b>Summe</b>	<b>577</b>	<b>17458</b>	<b>25823</b>

Stand 12.05.2016, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldewoche

### Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	21/m	Ermittlungen laufen
Q-Fieber	51/m	Allgemeine Krankheitszeichen
Q-Fieber	52/m	Pneumonie, Fieber, stationär
Q-Fieber	40/w	Fieber

### Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Clostridium difficile	77/m	Intensivbehandlung, Kolektomie
Clostridium difficile	90/w	Ermittlungen laufen
EHEC	59/m	Ermittlungen laufen
EHEC	27/w	Shigatoxin II, Serogruppe O128
Haemophilus influenzae	Neugeborenes/ m	Sepsis; keine Kapsel
Legionellose	80/w	stationär
Legionellose	85/w	Pneumonie, stationär
Legionellose	60/m	Ermittlungen laufen
Legionellose	75/m	Ermittlungen laufen
Listeriose	68/m	Fieber, stationär
Listeriose	59/w	Sepsis, stationär
MRSA	86/w	Sepsis, Pneumonie, stationär
MRSA	63/m	Sepsis, stationär
MRSA	68/m	Sepsis, stationär

## Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	42/w	Indonesien	Fieber
Denguefieber	24/m	Vietnam	Fieber
Denguefieber	19/w	Tunesien	Fieber
Legionellose	81/m	Kroatien	Pneumonie, stationär, 3. Fall zu Herd aus MW 17
Typhus	1/w	Pakistan	Fieber, stationär

## Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 18 wurden insgesamt 14 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Keuchhusten	1	2
Noroviren	9	3 Herde im Alten-/ Pflegeheim, 2 Herde im Krankenhaus, 1 Herd im Haushalt
Rotavirus	1	5
Windpocken	1	13
WBGastro	2	11 (Alten-/ Pflegeheim); 15 (Kindergarten)

## FSME in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg sind außer dem Stadtkreis Heilbronn alle Stadt- und Landkreise als FSME-Risikogebiete ausgewiesen. Seit Jahresbeginn wurden für das Jahr 2016 bislang sechs FSME-Fälle bei Männern im Alter zwischen 30 und 79 Jahren übermittelt.

Die jährliche Anzahl registrierter FSME-Fälle schwankte in den Jahren 2001 bis 2015 zwischen 281 im Jahr 2006 und 62 Fällen im Jahr 2015.

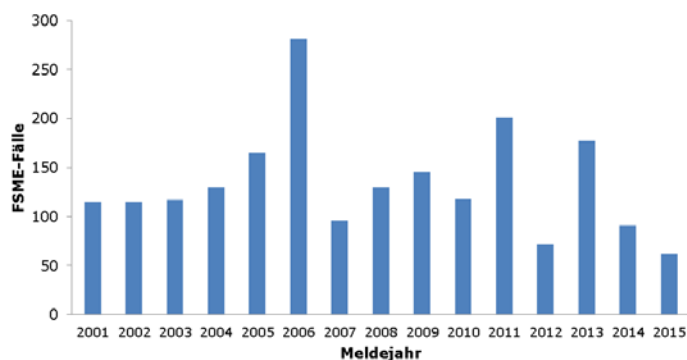
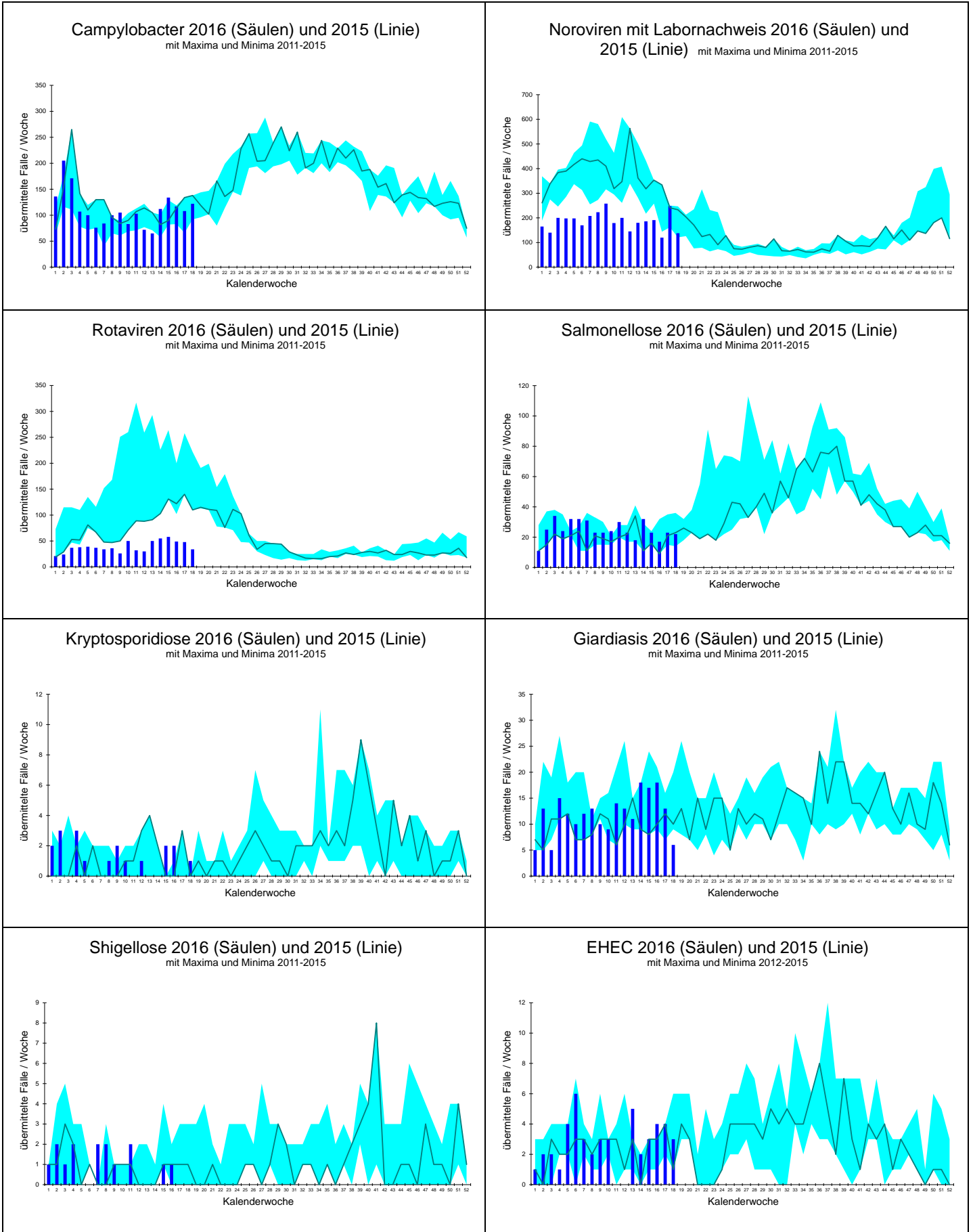


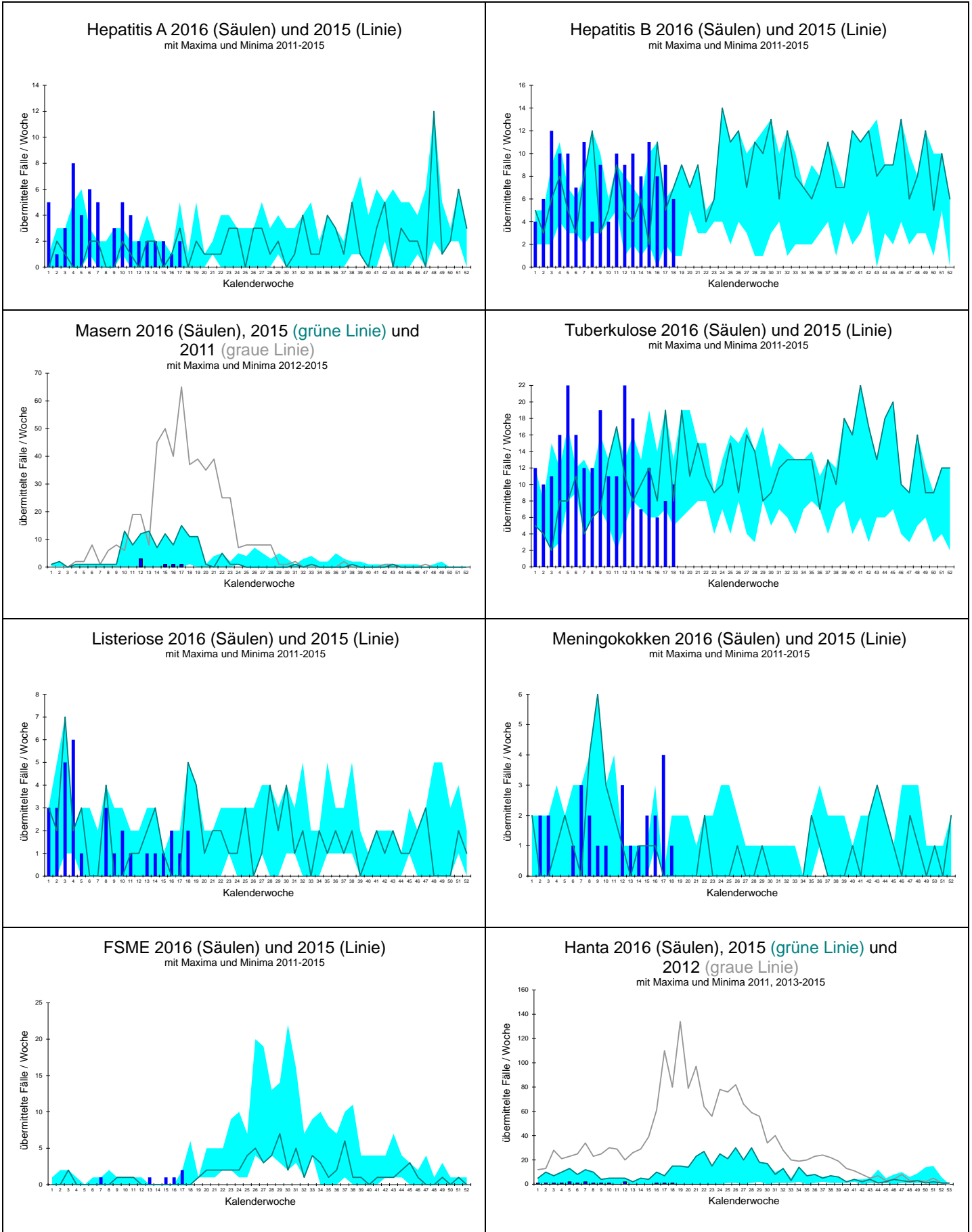
Abb. 2: Übermittelte FSME-Fälle Baden-Württemberg nach Meldejahr 2001-2015

Ein wirksamer Schutz gegen FSME-Erkrankungen stellt die mehrfache Schutzimpfung gegen FSME dar. Die STIKO empfiehlt die FSME-Schutzimpfung für Personen, die in Risikogebieten wohnen oder arbeiten und dabei ein Risiko für Zeckenstiche haben und für Personen, die sich aus anderen Gründen in Risikogebieten aufhalten und dabei gegenüber Zecken exponiert sind.

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 12.05.2016, 10:00 Uhr)



# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 12.05.2016, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden					
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	10				4								1			1	
	LK Emmendingen	2		1		1			2									
	LK Konstanz	1				8												
	LK Lörrach	3				1			1		1							
	LK Ortenaukreis	6				13									1			
	LK Rottweil	1						1										
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis					3		1							1			
	LK Tuttlingen	1				1		1										
	LK Waldshut					2			1									
	SK Freiburg i.Breisgau	4		2		1								1				
Karlsruhe	LK Calw	1				4												
	LK Enzkreis	1				3		1										
	LK Freudenstadt					1		1										
	LK Karlsruhe	9				3		1										
	LK Neckar-Odenwald-Kreis					3		2	1									
	LK Rastatt	4				2									1			
	LK Rhein-Neckar-Kreis	7				7			1									
	SK Baden-Baden					1												
	SK Heidelberg	2							1									
	SK Karlsruhe	7		1		4		1	1									
	SK Mannheim	4	1			13								1				
	SK Pforzheim					1		2										
	Stuttgart	LK Böblingen	6	1	1		2		1	1					1			
LK Esslingen		5			1	2			2									
LK Göppingen						5			1									
LK Heidenheim						1												
LK Heilbronn						2		1										
LK Hohenlohekreis						1			2									
LK Ludwigsburg		4				2		9	2									
LK Main-Tauber-Kreis		3				1												
LK Ostalbkreis		3				3			1									1
LK Rems-Murr-Kreis		3				7		2										
LK Schwäbisch Hall		4				5												
SK Heilbronn		1													1			
SK Stuttgart		2				3		1	1									
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis	6				3		1	1								
	LK Biberach	3				9		1										
	LK Bodenseekreis	3				3		3										
	LK Ravensburg	3	1			6		2	2									
	LK Reutlingen	1						1										
	LK Sigmaringen	3				1										1		
	LK Tübingen	4		1		2		1							1			
	LK Zollernalbkreis	4				2												
	SK Ulm								1									
	<b>Baden-Württemberg</b>	<b>121</b>	<b>3</b>		<b>6</b>	<b>1</b>	<b>136</b>		<b>34</b>	<b>22</b>		<b>1</b>			<b>6</b>	<b>4</b>		<b>2</b>

**Übersicht I der Meldeweche 18/2016 nach Landkreis und Meldekategorie**

Stand: 13.05.2016 09:54:39

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgeweche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Weitere Krankheiten																						
		Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornitiose	O-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald															1								
	LK Emmendingen																			1				
	LK Konstanz						1																	
	LK Lörrach																							
	LK Ortenaukreis										1	1												
	LK Rottweil					1																		
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis											1				1								
	LK Tuttlingen																							
	LK Waldshut																							
SK Freiburg i. Breisgau																								
Karlsruhe	LK Calw																						5	
	LK Enzkreis										1	1												
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										2			1										
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																							
	LK Rastatt																						22	
	LK Rhein-Neckar-Kreis															1			2			1		
	SK Baden-Baden																							
	SK Heidelberg																							
	SK Karlsruhe																							
SK Mannheim										2														
SK Pforzheim																								
Stuttgart	LK Böblingen								1	2	1				1							1		
	LK Esslingen									2								2						
	LK Göppingen																							
	LK Heidenheim																							
	LK Heilbronn																							
	LK Hohenlohekreis																	1					18	
	LK Ludwigsburg										6								3					
	LK Main-Tauber-Kreis										4													
	LK Ostalbkreis																							
	LK Rems-Murr-Kreis										2								2					
	LK Schwäbisch Hall																		1			2		
	SK Heilbronn								1		1													
	SK Stuttgart										3								1			2		
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis									1														
	LK Biberach																							
	LK Bodenseekreis						1					1												
	LK Ravensburg																							
	LK Reutlingen																							
	LK Sigmaringen																							
	LK Tübingen						1																	
	LK Zollernalbkreis	2												1										
SK Ulm						1																		
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>2</b>				<b>2</b>	<b>3</b>			<b>1</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>5</b>		<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>		<b>3</b>	<b>10</b>		<b>6</b>	<b>45</b>		

**Übersicht II der Meldewoche 18/2016 nach Landkreis und Meldekategorie**

Stand: 13.05.2016 09:54:57

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Impfpräventable					
	Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald					5
	LK Emmendingen					4
	LK Konstanz	3				2
	LK Lörrach					4
	LK Ortenaukreis	7				8
	LK Rottweil	1				1
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis					28
	LK Tuttlingen	2				2
	LK Waldshut					
	SK Freiburg i. Breisgau					2
Karlsruhe	LK Calw					
	LK Enzkreis	2				1
	LK Freudenstadt					2
	LK Karlsruhe	2				3
	LK Neckar-Odenwald-Kreis					3
	LK Rastatt	2				2
	LK Rhein-Neckar-Kreis					
	SK Baden-Baden					1
	SK Heidelberg					
	SK Karlsruhe	1				1
Stuttgart	LK Böblingen					
	LK Esslingen	1				4
	LK Göppingen					2
	LK Heidenheim					
	LK Heilbronn	1				
	LK Hohenlohekreis					1
	LK Ludwigsburg					1
	LK Main-Tauber-Kreis					2
	LK Ostalbkreis	1				1
	LK Rems-Murr-Kreis	2				2
Tübingen	LK Schwäbisch Hall					2
	SK Heilbronn	1				
	SK Stuttgart	2				
	LK Alb-Donau-Kreis					
	LK Biberach					1
	LK Bodenseekreis	1				1
	LK Ravensburg	4				5
	LK Reutlingen	1				
	LK Sigmaringen					
	LK Tübingen					1
Baden-Württemberg	LK Zollernalbkreis					
	SK Ulm					1
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>36</b>					<b>93</b>

Übersicht III der Meldewoche 18/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

## Letzte Meldung

### Schwerpunktthema Gesundheit von Migranten und Geflüchteten

In der aktuellen Ausgabe des Bundesgesundheitsblatt werden in insgesamt zwölf Beiträgen Themen zu Asylsuchende und Gesundheit behandelt.

Weitere Informationen unter:

[http://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2016/08\\_2016.html](http://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2016/08_2016.html)

## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:

Sachgebiet 4: Infektionsepidemiologische Meldesysteme  
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg  
Dr. Christiane Wagner-Wiening  
Dr. Dorothee Lohr

Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070  
[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de).

Erscheinungsweise:

Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.